

(Wird heute nicht behandelt, siehe „Vor Eintritt in die Tagesordnung“.)

5 Gesetz über die Transparenz der Finanzierung kommunaler Wählergruppen und zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften

Gesetzentwurf
der Fraktion der CDU und
der Fraktion der FDP
Drucksache 17/15264

Ausschussprotokoll 17/1675

– Abstimmung gemäß Vereinbarung der Fraktionen



Ausschuss für Heimat, Kommunales, Bauen und Wohnen

140. Sitzung (öffentlich)

14. Januar 2022

Düsseldorf – Haus des Landtags

9:31 Uhr bis 11:24 Uhr

Vorsitz: Hans-Willi Körfges (SPD)

Protokoll: Sitzungsdokumentarischer Dienst

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Vor Eintritt in die Tagesordnung	5
Der Ausschuss kommt überein, Tagesordnungspunkt 5 und 9 heute nicht zu beraten.	
1 Coronavirus und die Auswirkungen auf die Kommunen	6
– mündlicher Bericht der Landesregierung	
– Wortbeiträge	
2 Innovationsraum Innenstadt und Einzelhandel im Strukturwandel stärken	9
Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der FDP Drucksache 17/13765	

in Verbindung mit:

Innenstädte – neue Räume für die Zukunft

Antrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 17/14262

Ausschussprotokoll 17/1632 (*Anhörung am 12.11.2021*)

– Abstimmung gemäß Vereinbarung der Fraktionen

– Wortbeiträge

Der Ausschuss stimmt dem Antrag Drucksache 17/13765 mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP bei Enthaltung der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und AfD zu.

Der Ausschuss lehnt den Antrag Drucksache 17/14262 mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP gegen die Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Enthaltung der Fraktionen von SPD und AfD ab.

3 Stadtentwicklung – Ökologisch, energieeffizient und nachhaltig. Mehr Natur beginnt vor der Haustür. Naturbasierte Lösungen fördern und vorantreiben!

12

Antrag
der Fraktion der CDU und
der Fraktion der FDP
Drucksache 17/14067

Ausschussprotokoll 17/1605 (*Anhörung am 29.10.2021*)

– Abstimmung gemäß Vereinbarung der Fraktionen

– Wortbeiträge

Der Ausschuss stimmt dem Antrag mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Enthaltung der AfD-Fraktion zu.

- 4 Ein Neustart in der Wohnungspolitik: NRW braucht gutes und bezahlbares Wohnen für alle Menschen** **14**
- Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 17/14279
- Ausschussprotokoll 17/1644 (*Anhörung am 19.11.2021*)
- Abstimmung gemäß Vereinbarung der Fraktionen
- Wortbeiträge
- Der Ausschuss lehnt den Antrag mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, FDP und AfD gegen die Stimmen der SPD-Fraktion bei Enthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN ab.
- 5 Gesetz über die Transparenz der Finanzierung kommunaler Wählergruppen und zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften** **16**
- Gesetzentwurf
der Fraktion der CDU und
der Fraktion der FDP
Drucksache 17/15264
- Ausschussprotokoll 17/1675
- Abstimmung gemäß Vereinbarung der Fraktionen
- wird nicht behandelt
- 6 Einführung digitaler Sitzungen für kommunale Gremien (*Bericht auf Wunsch der Landesregierung*)** **17**
- Bericht
der Landesregierung
Vorlage 17/6241
- mündlicher Bericht der Landesregierung
- Wortbeiträge

- 7 Aktueller Sachstand zu den Auswirkungen der Hochwasserkatastrophe auf nordrhein-westfälische Kommunen** **21**
- Bericht
der Landesregierung
Vorlage 17/6217
- mündlicher Bericht der Landesregierung
- 8 Sachstand KAG-Förderprogramm** (*Bericht beantragt von der SPD-Fraktion [s. Anlage 1]*) **24**
- Bericht
der Landesregierung
Vorlage 17/6273
- Wortbeiträge
- 9 Kommunalscharfe Zuweisungen ohne Umsetzung der beschlossenen Änderungen im GFG 2022** (*Bericht beantragt von der SPD-Fraktion [s. Anlage 2]*) **25**
- wird nicht behandelt
- 10 Sachstand und Ergebnisse der Stabsstelle „Interkommunale Zusammenarbeit“** (*Bericht beantragt von der SPD-Fraktion [s. Anlage 3]*) **26**
- Bericht
der Landesregierung
Vorlage 17/6260
- keine Wortbeiträge

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Vorsitzender Hans-Willi Körfges moniert den verspäteten Zugang des Berichts der Landesregierung zu Tagesordnungspunkt 9.

Der Ausschuss kommt überein, Tagesordnungspunkt 5 und 9 heute nicht zu beraten.

